

## Verhandlungsschrift

über die am Freitag, den 27. 2.1959 stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend waren: Bürgermeister, 2 Gemeinderäte, 9 Gemeindevertreter und 2 Ersatzmänner.  
Entschuldigt abw.[esend]: Gem.Vertr. Amann Leo, Sonderegger Engelbert und Bont Rupert.

## Beschlüsse

- 1.) Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung wurde verlesen und ohne Einwand angenommen.
- 2.) Die Gruppierung der Darlehenswerber gegenüber dem Wohnbaufond wurde folgend vorgenommen:
  1. Müller Heinrich Nr. 21, 2. Sonderegger Erwin Nr. 200, 3. Hartmann Leonhard Nr. 199, 4. Schuster Oswald Nr. 214 usw.
- 3.) Dem Ansuchen der Anrainer im Sägacker an der Walgaustrasse um Einbau der Wasserleitung zu Handen Benjamin Schlichterle müssen die Verhandlungen zwischen Land und Gemeinde in Sache Hauptwasserleitung abgewartet werden, da möglicherweise durch den Einbau einer neuen Leitung Rohre freiwerden, die dort Verwendung finden könnten.
- 4.) Der Dienstpostenplan der hiesigen Gemeinde wurde genehmigt.
- 5.) Dem Ansuchen des Hummer Josef sen.[ior] in Schlins Nr. 169 um Zuteilung des Bürgerholzes der Klasse B wird stattgegeben.

- 6.) Dem Wintersportverein Schlins wurde eine einmalige Beihilfe gewährt (800 S).
- 7.) Dem Ansuchen Martin Friedolin, Landwirt in Schlins Nr. 26, um 0,50 Meter Abstandsnachsicht gegenüber dem Anrainer Bickel Rudolf und Mähr Hermann für die Errichtung eines Stallgebäudes konnte wegen Benachteiligung der Anrainer mit 10 nein gegen 3 ja und einer Stimme leer keine Folge gegeben werden.
- 8.) Allfälliges:
- a) Dem Vorarlberger Gemeindeverband wurde zur Durchführung des österreichischen Gemeindetages in Vorarlberg ein Beitrag, S 300, bewilligt.
  - b) Der Durchführung der Fluor-Kariesprophylaxe (Zahnfäule) durch Aktion bei den Schulkindern 1. u. 2. Klasse wurde zugestimmt.
  - c) Die demnächst stattfindende Nutz- und Brennholzversteigerung wurde zur Kenntnis genommen.

Schluss der Sitzung um 22.00 Uhr

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die binnen 2 Wochen nach deren Verlautbarung beim Gemeindeamte Schlins schriftlich einzubringen wäre.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

## Verhandlungsschrift

über die am Freitag den 27. 2. 1959 stattgefundenen Sitzung der  
Gemeindevorstellung Schlinz.

Anwesend waren: Bürgermeister, 2 Gemeindevräte, 9 Gemeindevorsteher  
und 2 Besatzmänner.

Keitnh. abw.: Gem. Fuhr. Amann Leo, Sondregger Zuzelbert  
und Bent Rupert.

## Beschlüsse

- 1.) Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung wurde  
verlesen und ohne Einwand angenommen.
- 2.) Die Gruppierung der Darlehensnehmer gegenüber dem  
Wohnbaufond wurde folgend vorgenommen: 1.  
Müller Heinrich N<sup>o</sup> 21, 2. Sondregger Erwin N<sup>o</sup> 200  
3. Hartmann Bernhard N<sup>o</sup> 199, 4. Schuster Oswald N<sup>o</sup> 214  
usw.
- 3.) Dem Ansuchen der Anrainer im Lägeracker an der Wäl-  
ganstrasse um Einbau der Wasserleitung zu Handen  
Benjamin Schlichterl müssen die Verhandlungen zwi-  
schen Land und Gemeinde in Sache Hauptwasserlei-  
tung abgewartet werden, da möglicherweise durch den  
Einbau einer neuen Leitung Röhre fürwirden, die durch  
Anwendung finden könnten.
- 4.) Der Dienstpostenplan der hiesigen Gemeinde wurde genehmigt.
- 5.) Dem Ansuchen des k. u. m. Josef sen. in Schlinz N<sup>o</sup> 169  
um Zuteilung des Bürgerhobes der Klasse B wird  
stattgegeben.



- 6.) Dem Wintersportverein Sehlins wurde eine einmalige Beihilfe gewährt. (200,-)
- 7.) Dem Ansuchen Martin Grindolin, Landwirt in Sehlins N<sup>o</sup> 26 um 0.50 mtr Abstand nordsüdt gegenüber dem Anwesen Bickel Rudolf und Währ Hermann für die Errichtung eines Stallgebäudes konnte wegen Benachteiligung der Anrufer mit 10 mtr gegen 3 ja und einm. Stimmen kein Erfolg gegeben werden.

8.) Allfälliges:

- a.) Dem Abg. Gemeindevorstand wurde zur Durchführung des öster. Gemeindetages in Forarlberg ein Beitrag, 1.300 bewilligt.
- b.) Der Durchführung der Fluor-Kariesprophylaxe (Zahnfäule) durch Aktion bei den Schulkindern 1. u. 2. Klasse wurde zugestimmt.
- c.) Die demnächst stattfindende Holz- und Brennholzversteigerungen wurde zur Kenntnis genommen.

Schluss der Sitzung um 22.00 Uhr.

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die binnen 2 Wochen nach dessen Verkündung beim Gemeindevorstand Sehlins schriftlich einzubringen wäre.

Der Schriftführer:

Pembert



Der Bürgermeister:

Richard Bärle